



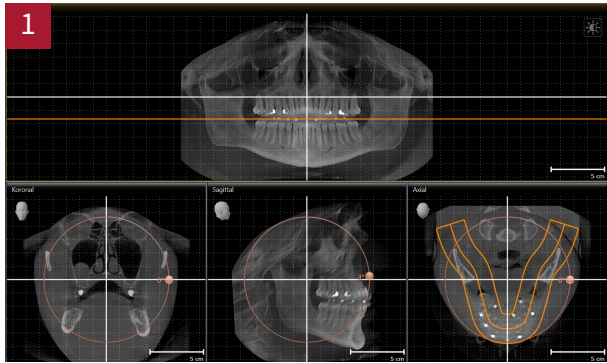
## **PROGRAMMIERUNG DES VIRTUELLEN ARTIKULATORS IN CEREC**

Mit SICAT Function und einer 3D-Röntgenaufnahme mit sichtbaren  
Kiefergelenken | Kurzanleitung | Deutsch

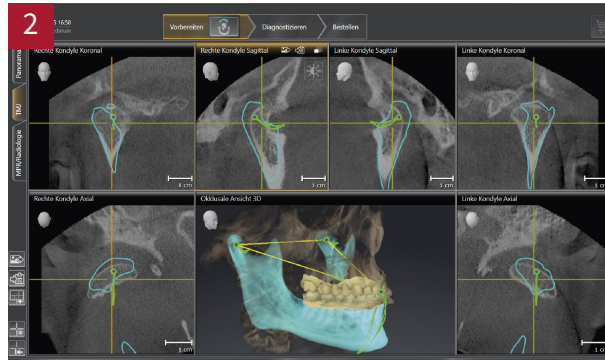
# PROGRAMMIERUNG DES VIRTUELLEN ARTIKULATORS IN CEREC

Mit SICAT Function und einer 3D-Röntgenaufnahme mit sichtbaren Kiefergelenken | Kurzanleitung

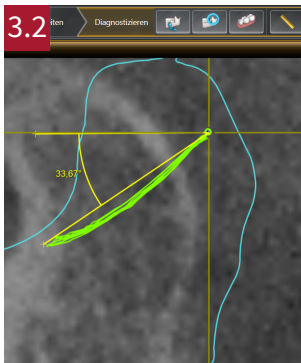
Sie können die notwendigen Parameter für die Programmierung des virtuellen CEREC Artikulators in SICAT Function ausmessen. Dafür müssen Sie die folgenden Bewegungen für den Patienten mit einem SICAT JMT\* aufgezeichnet haben: Öffnungsbewegung, Protrusionsbewegung, Laterotrusion links und Laterotrusion rechts. Die Werte können Sie im Formular "Programmierung des virtuellen Artikulators in CEREC" erfassen, das Sie auf der SICAT Homepage herunterladen können.



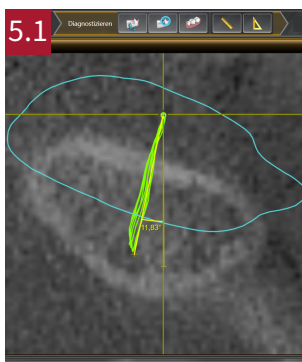
- Richten Sie im **Volumenausrichtungsdialog** die Okklusionsebene horizontal so aus, dass die radioopaken Kugelmärker in der Panorama-Ansicht auf einer horizontalen Linie liegen. Orientieren Sie sich dabei an den gitterförmigen Hilfslinien. Klicken Sie dann auf **OK**.
- Wechseln Sie in den **TMJ-Arbeitsbereich**.
- Wählen Sie unter **Aktive Kieferrelation** die **Öffnungsbewegung** aus dem Drop-down-Menü.
- Klicken Sie unter **Objekte** auf **Kieferbewegungsdaten**. Der Bereich **Eigenschaften** des Bonwill-Dreieck wird sichtbar.



- Stellen Sie sicher, dass die Zahnreihen geschlossen sind.
- Setzen Sie den Inzisalpunkt in der okklusalen 3D-Ansicht zwischen den unteren mittleren Schneidezähnen durch Doppelklick auf die CAD/CAM-Daten.
- Schieben Sie den linken und rechten Tracepunkt in die Mitte der Kondylen. Verwenden Sie dazu die sagittalen, koronalen und axialen Ansichten.
- Korrigieren Sie die berechneten Schenkelwerte so, dass sie symmetrisch sind und notieren Sie sich Basiswert und Schenkelwert sowie den Balkwill-Winkel.



- Wählen Sie unter **Aktive Kieferrelation** die **Protrusionsbewegung** aus dem Drop-down-Menü aus, vergrößern Sie die sagittale Ansicht und richten Sie das Fadenkreuz aus.
- Messen Sie mit dem **Winkelmessstool** in der **sagittalen Ansicht rechts** die sagittale Gelenkbahnneigung rechts (siehe Bild 3.1).
- Messen Sie mit dem **Winkelmessstool** in der **sagittalen Ansicht links** die sagittale Gelenkbahnneigung links (siehe Bild 3.2).
- Notieren Sie jeweils die Werte.
- Wählen Sie unter **Aktive Kieferrelation** die **Laterotrusion links** aus dem Drop-down-Menü aus, vergrößern Sie die **axiale Ansicht rechts** und richten Sie das Fadenkreuz aus.
- Messen Sie mit dem **Winkelmessstool** den **Bennettwinkel rechts** (siehe Bild 4.1).
- Messen Sie mit dem **Distanzmesstool** die **Unmittelbare Seitenverschiebung rechts** (siehe Bild 4.2).
- Notieren Sie jeweils die Werte.



- Wählen Sie unter **Aktive Kieferrelation** die **Laterotrusion rechts** aus dem Drop-down-Menü aus, vergrößern Sie die **axiale Ansicht links** und richten Sie das Fadenkreuz aus.
- Messen Sie mit dem **Winkelmessstool** den **Bennettwinkel links** (siehe Bild 5.1).
- Messen Sie mit dem **Distanzmesstool** die **Unmittelbare Seitenverschiebung links** (siehe Bild 5.2).
- Notieren Sie jeweils die Werte.
- Wählen Sie in der CEREC Software-Konfiguration unter **Parameter** den Dialog **Artikulation**.
- Übertragen Sie die in SICAT Function gemessenen Werte manuell in den CEREC Artikulator.

SICAT

HERSTELLER  
SICAT GMBH & CO. KG  
FRIESDORFER STR. 131-135  
53175 BONN, DEUTSCHLAND  
WWW.SICAT.COM

CE 0197

SUPPORT  
TELEFON: +49 228 28620660  
FAX: +49 228 286206971  
E-MAIL: SUPPORT@SICAT.COM



DA70QUG001  
STAND: 2021-02-25  
SEITE: 2 / 2